

Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen im Netzgebiet der SÜC Energie und H₂O GmbH

Allgemeines

Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreiber sowie Betreiberinnen und Betreiber von KWK-Anlagen ihre Anlagen mit einer installierten Leistung von mehr als 100 Kilowatt mit technischen Einrichtungen ausstatten, mit denen der Netzbetreiber jederzeit

1. die Einspeiseleistung bei Netzüberlastung ferngesteuert reduzieren kann und
2. die jeweilige Ist-Einspeisung abrufen kann.

Ansteuerung über Fernwirkeinrichtung > 100 kW

Die SÜC Energie und H₂O GmbH stellt die Signale zur Reduzierung der Einspeiseleistung und die Auswertung der erzeugten Leistung über eine Fernwirkeinrichtung (FWE) bereit.

Zur Regulierung werden an der FWE vier Kontakte angesteuert. Jeweils ein Kontakt stellt die Regelungsstufen 100%, 60 %, 30 % und 0 % Einspeisung dar.

Bei verschiedenen Erzeugungsarten bzw. mehreren Anlageneinheiten sind grundsätzlich diese Kontakte zu vervielfältigen.

Zur Auswertung der erzeugten Leistung werden jeweils zwei Klemmen zur Verfügung gestellt, welche entweder potentialfreie Zählwerte (S0) oder einen Analogwert 0(4) – 20 mA verarbeiten.
Beim Messstellenbetreiber SÜC Energie und H₂O GmbH kann für die erzeugte Energie der Zählwertausgang des Messsystem verwendet werden.

Die SÜC Energie und H₂O GmbH stellt für die Reduzierung der Einspeiseleistung über eine FWE folgende Lösungen zur Kommunikation zwischen Anlagenbetreiber und SÜC bereit:

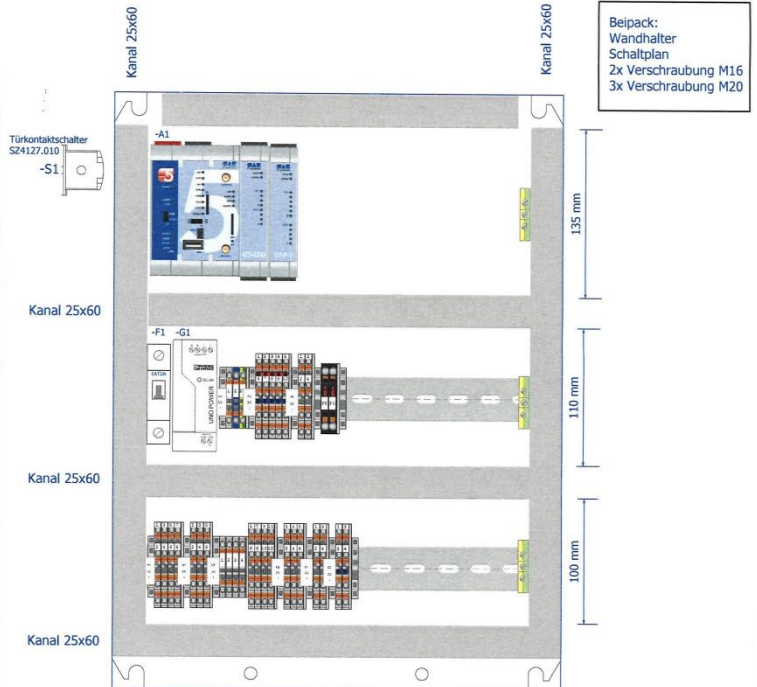
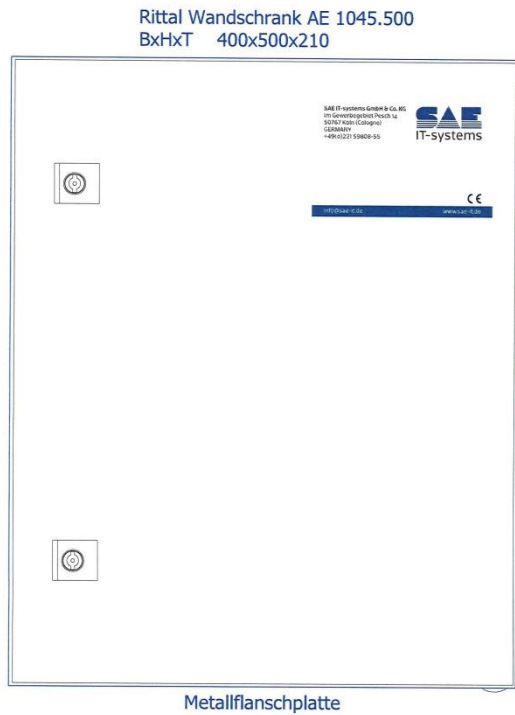
- a) Kommunikation über Mobilfunknetz
- b) Kommunikation über einen bereitgestellte Internetanschluss mit RJ-45 Dose
- c) Kommunikation mit Wartungsvertrag der SÜC

Die FWE erfüllt zum aktuellen Zeitpunkt alle Richtlinien und Empfehlungen der ISO/IEC 27001 und ISO/IEC TR 27019.

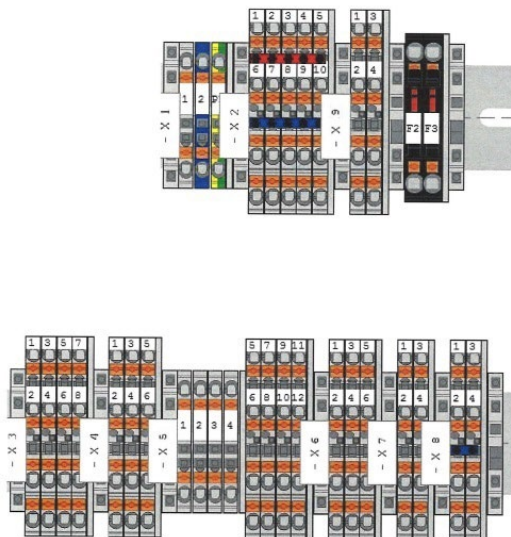
Die FWE geht in das unterhaltspflichtige Eigentum der Anlagenbetreiberin oder des Anlagenbetreibers über. Der Anlagenbetreiberin oder des Anlagenbetreibers ist für den ordnungsmäßigen Betrieb und die Funktion der jeweiligen technischen Einrichtung verantwortlich.

Die Bestellung bei der SÜC Energie und H₂O GmbH hat durch die Anlagenbetreiberin bzw. den Anlagenbetreiber rechtzeitig zu erfolgen.

Schaltbild der Fernwirkereinrichtung – Kommunikation Mobilfunk

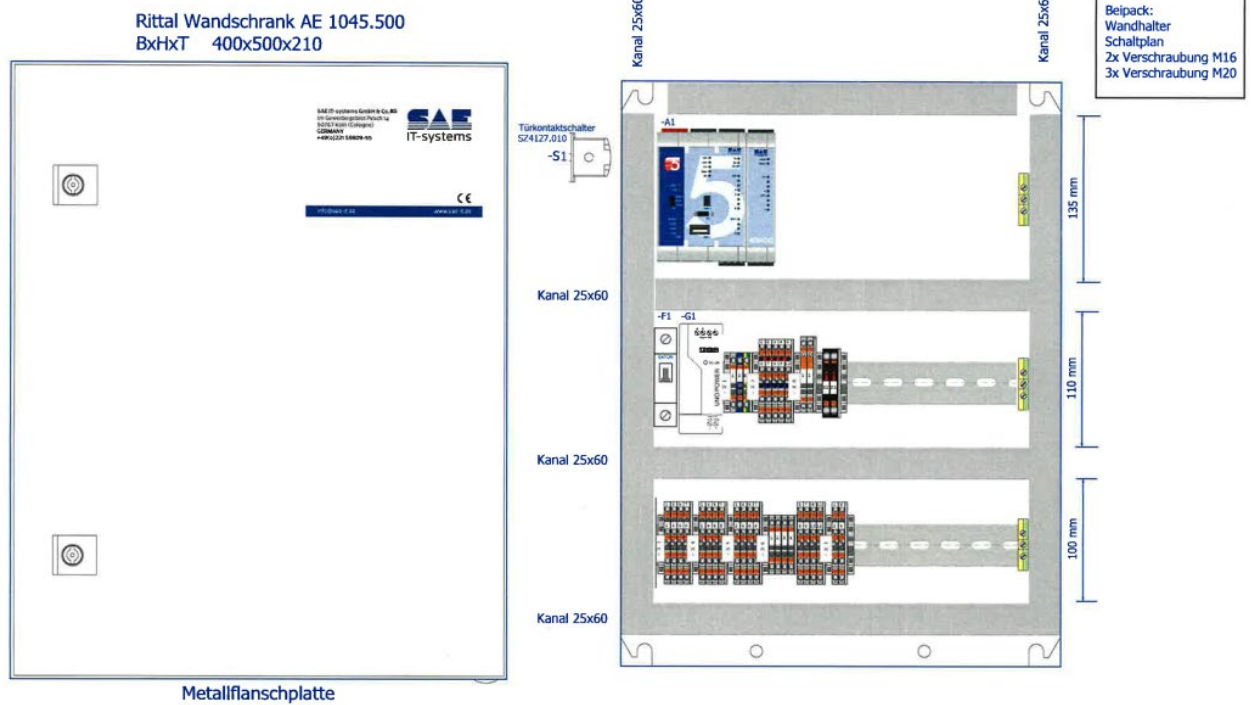


Klemmleiste

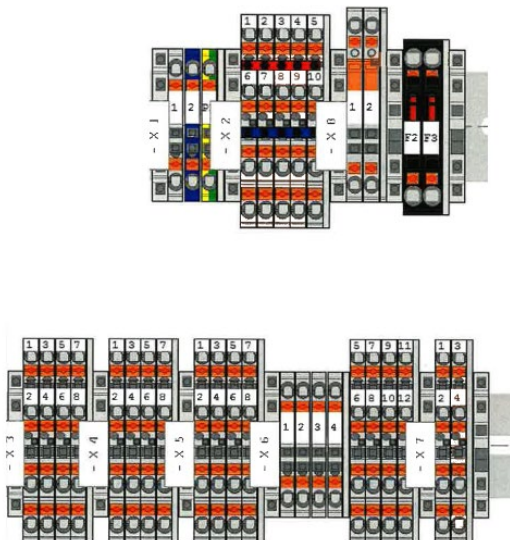


X1.1	L
X1.2	N
X1.3	PE
X2.1 - X2.5	+ 24V DC
X2.6 - X2.10	0V DC
X4.2	Leistungsimpuls S0
X5.1 – 4	Wurzelkontakt Befehle
X5.5	Befehl Einspeisung 100%
X5.7	Befehl Einspeisung 60%
X5.9	Befehl Einspeisung 30%
X5.11	Befehl Einspeisung 0%
X7.1	Analogeingang 0-20 mA +
X7.2	Analogeingang 0-20 mA -

Schaltbild der Fernwirkleinrichtung – Kommunikation LAN



Klemmleiste



X1.1	L
X1.2	N
X1.3	PE
X2.1 - X2.5	+ 24V DC
X2.6 - X2.10	0V DC
X3.2	Leistungsimpuls S0
X6.1 – 4	Wurzelkontakt Befehle
X6.5	Befehl Einspeisung 100%
X6.7	Befehl Einspeisung 60%
X6.9	Befehl Einspeisung 30%
X6.11	Befehl Einspeisung 0%
X7.1	Analogeingang 0-20 mA +
X7.2	Analogeingang 0-20 mA -

Zur Klärung der technischen Details stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Detlef Schoder
Telefon 09561 749-1147
E-Mail detlef.schoder@suec.de

Marco Silbermann
Telefon 09561 749-1149
E-Mail marco.silbermann@suec.de

SÜC Energie und H₂O GmbH



Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen im Netzgebiet der SÜC Energie und H₂O GmbH

Preisblatt

Artikel	Netto	Brutto
Fernwirkeinrichtung, montiert im Schaltschrank, Verdrahtung auf Reihenklemmen, inkl. Kommunikationseinrichtung	3.715,15€	4.421,02€
Jährliche Kommunikationskosten inklusive Wartungsvertrag	480,00 €	571,20 €
Jährliche Kommunikationskosten mit der Bereitstellung eines RJ45 DHCP Internetanschlusses	0,00 €	0,00 €
Jährliche Kommunikationskosten mit der Bereitstellung einer SIM-Karte	0,00 €	0,00 €

Gültigkeit ab: 01.01.2025

Antrag für die Bestellung der Signalbereitstellung für das Einspeisemanagement bei EEG- und KWK-Anlagen – gültig ab 01.01.2025

SÜC Energie und H₂O GmbH
 Bamberger Str. 2-6
 96450 Coburg

Antragsteller und Rechnungsempfänger

Name, Vorname, Firma

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Adresse der Einspeiseanlage

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort, Flurnummer

Anlagengröße (Leistung in KW, PV in KWp)

Wechselrichterleistung (nur PV)

Der Antragsteller bestellt nachstehende Leistung:

Menge		Netto	Brutto
<input type="checkbox"/>	Fernwirkeinrichtung im Schaltschrank	3.715,15 €	4.421,02 €
<input type="checkbox"/>	Jährliche Kommunikationskosten mit der Bereitstellung eines RJ45 DHCP Internetanschlusses	0,00 €	0,00 €
<input type="checkbox"/>	Jährliche Kommunikationskosten mit der Bereitstellung einer SIM-Karte	0,00 €	0,00 €
<input type="checkbox"/>	Jährliche Kommunikationskosten inklusive Wartungsvertrag	480,00€	571,20 €

Ort, Datum

 Unterschrift des Antragstellers / Rechnungsempfängers

Widerrufsrecht des Antragstellers (gilt nur für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB)

Mir ist bekannt, dass ich den Antrag für die jeweils beantragte Leistung ohne Angaben von Gründen innerhalb einer Frist von 2 Wochen nach Bekanntgabe bei der SÜC Energie und H₂O GmbH, 96450 Coburg schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige die Kenntnis des Widerrufsrechts durch meine Unterschrift.

Ort, Datum

 Unterschrift des Antragstellers / Rechnungsempfängers

Fragebogen zur Vermarktungsform für PV-Anlagen >100 kWp

Anlagenbetreiber:

.....
Name/Vorname/Firma

.....
Straße/Hausnr./Flur-Nr.

.....
PLZ/Ort

Anlagenstandort:

.....
Straße/Hausnr./Flur-Nr.

.....
PLZ/Ort

Hiermit beantrage ich folgende Vermarktungsform ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

(Bitte zutreffendes ankreuzen)

Geförderte Direktvermarktung

Sonstige Direktvermarktung

Ausfallvergütung (bisher kein Direktvermarkter vorhanden)

Förderung nach Ausschreibungsverfahren

Unentgeltliche Abnahme bis max. 400 kWp



Sollten sich Änderungen bei den vorgenannten Positionen ergeben, so teilt diese der Anlagenbetreiber dem Anschlussnetzbetreiber mit.

_____, den
(Ort)

(Datum)

(Unterschrift Anlagenbetreiber)

Fragebogen zur Vermarktungsform für PV-Anlagen >100 kWp

Anlagenbetreiber:

.....
Name/Vorname/Firma

.....
Straße/Hausnr./Flur-Nr.

.....
PLZ/Ort

Anlagenstandort:

.....
Straße/Hausnr./Flur-Nr.

.....
PLZ/Ort

Hiermit beantrage ich folgende Vermarktungsform ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

(Bitte zutreffendes ankreuzen)

Geförderte Direktvermarktung

Sonstige Direktvermarktung

Ausfallvergütung (bisher kein Direktvermarkter vorhanden)

Förderung nach Ausschreibungsverfahren

Unentgeltliche Abnahme bis max. 400 kWp



Sollten sich Änderungen bei den vorgenannten Positionen ergeben, so teilt diese der Anlagenbetreiber dem Anschlussnetzbetreiber mit.

_____, den
(Ort)

(Datum)

(Unterschrift Anlagenbetreiber)